

Überleitung des kameralen Unterabschnitts

3300 - Musikschule -

in das doppelte Produkt

04.01.03 -Musikschule-

kameral										doppisch
Verwaltungshaushalt						Teilergebnisplan				
Einzelplan 3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege			Produktbereich 04	Kultur und Wissenschaft					
Abschnitt 33	Theater, Konzerte, Musikpflege			Produktgruppe 04.01	Kultur und Wissenschaft					
Unterabschnitt 3300	Musikschule			Produkt 04.01.03	Musikschule					
Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Erträge 2008		Aufwand 2008				
Nr.	Bezeichnung	2008	Erläuterungen	Konto	Bezeichnung	€	Konto	Bezeichnung	€	
1	2	3								
	Einnahmen									
110000	Benutzungsgebühren	182.000		432100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	182.000				
152000	Erstattung für private Telefongespräche	50	1							
154000	Auftrittsvergütungen	200	→	459100	Andere sonstige ordentliche Erträge	1.700				
156000	Entschädigung für Seminare, Einzelveranstaltungen und dergl.	1.500	→							
171000	Vom Land, Zuschuss	3.500		414100	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke vom Land	3.500				
177000	Spenden	50		414700	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von privaten Unternehmen	50				
				2	457100 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	4.750				
				3	458240 Erträge aus der Auflösung der Rückstellung "Altersteilzeit tariflich Beschäftigter"	36.200				
	Gesamteinnahmen UA 3300	187.300				228.200				
	Ausgaben									
400000	Personalausgaben lt. SN	332.008	4				501100	Dienstaufwendungen Beamte	4.910	
							501200	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	252.155	
							502200	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	18.710	
							503200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	53.860	
							504100	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	198	
							541100	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.175	
							505100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte	1.402	
							506100	Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	310	
							501210	Zuführung zur Rückstellung "Altersteilzeit tariflich Beschäftigter"	2.400	
416001	Beschäftigungsentgelte	50.000					501900	Dienstaufwendungen sonstige Beschäftigte	50.000	
500000	Sachausgaben lt. SN	0	5							
501000	An TBS für Unterhaltungsaufwand	6.150	6							
502000	Pflege des Baumbestandes	400	7							
503000	An TBS für Grünpflege	150	8							
526000	Unterhaltung und Ergänzung der Ausstattung	500	9				525500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	100	
562000	Schulung und Fortbildung	500	→				541200	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	600	
563000	Sonstige Schulungsmaßnahmen	100	→							
564000	Durchführung von Seminaren	1.500	→				529100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	1.500	
570000	Lehrmittel, sonstiger Schulbedarf	2.000	10				525500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	1.000	
							543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen	500	
571000	Veranstaltungen	100	→				543170	Rundfunk, Fernsehen, Telekommunikation	100	
573000	Verwendung von Spendenmitteln und Auftrittsvergütungen	250	→				529100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	250	
645000	Beiträge Künstlersozialkasse	3.350	→				544100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	3.350	
655004	Fernsprechgebühren	0	→							
656000	Bücher und Zeitschriften	100	→				543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen	650	
657000	Dienstreisen und dergl.	250	→							
658000	Sonstige Geschäftsausgaben	100	→							
659000	Bekanntmachungen	200	→							

661000	Mitgliedsbeiträge	600				549900	Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	600
679000	An UA 0650 f.Dienstleistungen	19.100	11			581000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	33.450
679001	An UA 0690 für Bürobedarf	0						
679006	An UA 0620 für Wartung und Pflege Hard- und Software	0						
			12			571120	Afa auf bewegliches Sachanlagevermögen	6.000
	Gesamtausgaben UA 3300	417.358						434.220
	Summe des Unterabschnitts 3300						Saldo (Erträge ./ Aufwendungen) (Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit)	-206.020
	Einnahmen	187.300						
	Ausgaben	417.358						
	Überschuss / Zuschussbedarf (+/-)	-230.058						

Teilfinanzplan											
Einzahlungen 2008			Auszahlungen 2008			Einzahlungen			Auszahlungen 2008		
lfd. Verwaltungstätigkeit									für Investitionen		
Konto	Bezeichnung	€	Konto	Bezeichnung	€	Konto	Bezeichnung	€	Konto	Bezeichnung	€
632100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	182.000									
659100	Andere sonstige ordentliche Erträge	1.700									
614100	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke vom Lnad	3.500									
614700	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von privaten Unternehmen	50									
		187.250									
			701100	Dienstbezüge Beamte	4.910						
			701200	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte	252.155						
			702200	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	18.710						
			703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	53.860						
			704100	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	198						
			741100	Sonstige Personal- und Versorgungsauszahlungen	2.175						
			701900	Dienstbezüge sonstige Beschäftigte	50.000						
			725500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	100	0133/783200	Auszahlungen f d Erwerb v Vermögensgegenst unterhalb der Wertgrenze iHv 410 €				400
			741200	Besondere Auszahlungen für Beschäftigte	600						
			729100	Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	1.500						
			725500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	1.000	0140/783200	Auszahlungen f d Erwerb v Vermögensgegenst unterhalb der Wertgrenze iHv 410 €				500
			743190	Sonstige Geschäftsauszahlungen	500						
			743170	Rundfunk, Fernsehen, Telekommunikation	100						
			729100	Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	250						
			744100	Steuern, Versicherung, Schadensfälle	3.350						
			743190	Sonstige Geschäftsauszahlungen	650						

kameral			doppisch					
Vermögenshaushalt			Teilfinanzplan					
Einzelplan 3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege		Produktbereich 04	Kultur und Wissenschaft				
Abschnitt 33	Theater, Konzerte, Musikpflege		Produktgruppe 04.01	Kultur und Wissenschaft				
Unterabschnitt 3300	Musikschule		Produkt 04.01.03	Musikschule				
	Haushaltsstelle	Haushaltsansatz	Einzahlungen 2008			Auszahlungen 2008		
Nr.	Bezeichnung	2008	für Investitionen					
1	2	3	Konto	Bezeichnung	€	Konto	Bezeichnung	€
	Einnahmen							
367000	Spenden für die Beschaffung von Musikinstrumenten	0			0			
	Gesamteinnahmen UA 3300	0			0			
	Ausgaben							
935000	Beschaffung von Ausstattungsgegenständen	3.000				0001/783100	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 €	3.000
935101	Beschaffung von Musikinstrumenten aus Spendenmitteln	0						
	Gesamtausgaben UA 3300	3.000			0			3.000
	Summe des Unterabschnitts 3300						nachrichtlich von Tabelle 1 (bisher Verwaltungshaushalt):	
	Einnahmen	0				0133/783200	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unterhalb der Wertgrenze 410 €	400
	Ausgaben	3.000				0140/783200	Lehrmittel, sonstiger Schulbedarf	500
	Überschuss / Zuschussbedarf (+/-)	-3.000						
							Zwischensumme	900
							Summe investive Auszahlungen gesamt	3.900
							Saldo der Investitionstätigkeit	
							(Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-3.900

Erläuterungen

- 1 Erstattung für private Telefongespräche:
übergeleitet in das Produkt 01.01.07 (zentraler Service)
- 2 **vorläufiger** Wert "Erträge aus der Auflösung von Sonderposten":
(Die endgültigen Werte müssen noch ermittelt und im Plan erfasst werden).
Nach § 43 Abs. 5 GemHVO sind erhaltene Zuwendungen und Beiträge für Investitionen, die im Rahmen einer Zweckbindung bewilligt und gezahlt werden, als Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz zwischen dem Eigenkapital und den Rückstellungen anzusetzen. Die Auflösung der Sonderposten ist entsprechend der Abnutzung des bezuschussten Vermögensgegenstandes vorzunehmen.
Die Auflösungen der Sonderposten stellen lediglich Erträge, aber keine Einzahlungen dar und sind daher nur im Ergebnisplan zu veranschlagen.
- 3 Bei diesem Ertrag handelt es sich um die Inanspruchnahme einer Altersteilzeit-Rückstellung nach § 36 Abs. 1 GemHVO im Rahmen der Freistellungsphase. Die Inanspruchnahme stellt lediglich einen Ertrag, aber keine Einzahlung dar und ist daher nur im Ergebnisplan zu veranschlagen.
- 4 Der Personalaufwand wurde direkt im doppischen Plan erfasst, der kamerale Ansatz ist nur nachrichtlich dargestellt. Der doppische Gesamtansatz für Personalaufwendungen ist um 4.112,00 € höher als der kamerale Ansatz. Bei diesem Betrag handelt es sich um Zuführungen zu Pensions-, Beihilfe- und Altersteilzeitrückstellungen für Beschäftigte nach § 36 Abs. 1 GemHV.
Die Rückstellungen stellen lediglich Aufwand, aber keine Auszahlung dar und sind daher nur im Ergebnisplan zu veranschlagen.
- 5 Hierüber wurden kameral bisher folgende Positionen abgewickelt:

Haushaltsstelle	Bezeichnung
3300 501020	Unterhaltung der Telefonanlage
3300 520000	Unterhaltung und Ergänzung der Ausstattung
3300 640000	Haftpflichtversicherungen u. dergl.
3300 652000	Postgebühren
3300 655000	Fernsprechgebühren

Diese Positionen werden zentral im Produkt 01.01.07. (zentraler Service) bzw. 01.01.11 (Rechts- und Versicherungsangelegenheiten) abgebildet.
- 6 An TBS für Unterhaltungsaufwand:
übergeleitet in das Produkt 01.01.13 (Zentrales Gebäudemanagement)
- 7 Pflege des Baumbestandes
übergeleitet in das Produkt 01.01.13 (Zentrales Gebäudemanagement)
- 8 An TBS für Grünpflege
übergeleitet in das Produkt 01.01.13 (Zentrales Gebäudemanagement)
- 9 Der kameral Ansatz in Höhe von 500 € teilt sich in zwei Positionen auf:
Aus dem Ansatz in Höhe von 100 € werden Vermögensgegenstände mit einem Einzelwert unter 60 € (ohne Umsatzsteuer) beschafft.
Sie können unmittelbar als Aufwand verbucht werden.
(§ 33 Abs. 4 Satz 2 GemHVO).
Der verbleibende Ansatz in Höhe von 400 € ist für Vermögensgegenstände mit einem Wert zwischen 60 € und 410 € vorgesehen.
Sie sind nach § 33 Abs. 4 Satz 1 GemHVO als geringwertige Vermögensgegenstände (investiv) zu erfassen und können im laufenden Haushaltsjahr vollständig abgeschrieben werden.
- 10 Der kameral Ansatz in Höhe von 2.000 € teilt sich in drei Positionen auf:
Aus dem Ansatz in Höhe von 1.000 € werden vorhandene Vermögensgegenstände unterhalten.
Für sonstige Geschäftsaufwendungen sind 500 € vorgesehen.
Der verbleibende Ansatz in Höhe von 500 € ist für Vermögensgegenstände mit einem Wert zwischen 60 € und 410 € vorgesehen.
Sie sind nach § 33 Abs. 4 Satz 1 GemHVO als geringwertige Vermögensgegenstände (investiv) zu erfassen und können im laufenden Haushaltsjahr vollständig abgeschrieben werden.
- 11 **vorläufiger** Wert "Interne Leistungsverrechnung für Leistungen des Gebäudemanagements":
(Die endgültigen Werte müssen noch ermittelt und im Plan erfasst werden).
Der doppische Gesamtansatz der internen Leistungsverrechnung ist um 14.350 € höher als der kamerale Ansatz.
Bei diesem Betrag handelt es sich um Abschreibungen für unbewegliches Vermögen (anteilig Gebäude) und bewegliches Vermögen (Möbel) nach § 35 GemHVO (s. auch nachfolgende Erläuterung Nr. 12 zu Abschreibungen).
Die Leistungsverrechnung stellt lediglich einen Aufwand, aber keine Auszahlung dar und ist daher nur im Ergebnisplan zu veranschlagen.
- 12 **vorläufiger** Wert "Abschreibungsaufwand":
(Die endgültigen Werte müssen noch ermittelt und im Plan erfasst werden).
Nach § 35 GemHVO sind bei Vermögensgegenständen des Anlagevermögens (hier Instrumente und sonstige Ausstattungsgegenstände der Musikschule) Anschaffungs- oder Herstellungskosten um planmäßige Abschreibungen zu vermindern. Die Anschaffungs- oder Herstellungskosten sollen dazu linear auf die Haushaltsjahre verteilt werden, in denen der Vermögensgegenstand voraussichtlich genutzt wird.
Für die Bestimmung der wirtschaftlichen Nutzungsdauer von abnutzbaren Vermögensgegenständen ist die vom Innenministerium bekannt gegebene Abschreibungstabelle für Kommunen zu Grunde zu legen.
Die Abschreibungen stellen lediglich Aufwand, aber keine Auszahlung dar und sind daher nur im Ergebnisplan zu veranschlagen.